



PFARRBRIEF der Pfarrei Simmern-Rheinböllen

20.01.2024 - 25.02.2024

JANUAR - FASTNACHT - ASCHERMITTWOCH - FEBRUAR

Kosten: 1,00 €



Bitte um Humor - Ein Gebet von Thomas Morus (in: Pfarrbriefservice.de)

„Schenke mir eine gute Verdauung, Herr, und auch etwas zum Verdauen. Schenke mir Gesundheit des Leibes, mit dem nötigen Sinn dafür, ihn möglichst gut zu erhalten. Schenke mir eine heilige Seele, Herr, die das im Auge behält, was gut ist und rein, damit sie im Augenblick der Sünde nicht erschrecke, sondern das Mittel findet, die Dinge wieder in Ordnung zu bringen. Schenke mir eine Seele, der die Langeweile fremd ist, die kein Murren kennt, und kein Seufzen und Klagen, und lass nicht zu, dass ich mir zu viele Sorgen mache, um dieses sich breitmachende Etwas, das sich ich nennt. Herr, schenke mir Sinn für Humor, gib mir die Gnade, einen Scherz zu verstehen, damit ich ein wenig Glück kenne im Leben, und anderen davon mitteile.“

Inhalt	Ab
Heizungsregelungen	2
Gottesdienstordnung	4
Fastnachtsgottesdienste	13
Weltgebetstag	15
The Chosen in Rheinböllen	22
Kraftquelle Gottesdienst	24
Einladung Katholikentag	31
Sternsinger-Dankeschön	32
Und vieles, vieles mehr	

Redaktionsschluss für den kommenden Pfarrbrief:

31. Januar 2024

Termine, Berichte und Fotos bitte an die Pfarrbüros und/oder Thomas Schneider übermitteln! DANKE!

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 17. Februar 2024 und endet am 01. April 2024. Die erste und die letzte Pfarrbriefwoche überlappen sich jeweils. Der übernächste Pfarrbrief beginnt also am 23. März 2024.

Besuchen Sie uns auch auf:

- www.st-lydia.de
- www.facebook.com/Pfarrei.Simmern.Rheinboellen

Mit der Errichtung der neuen Pfarrei Simmern-Rheinböllen wurden die alten Kontoverbindungen der alten Rechtsträger (Kirchengemeinden und Pfarreiengemeinschaften) in neue Kontoverbindungen umgewandelt.

Die neue Kirchengemeinde Simmern-Rheinböllen St. Lydia hat vier Geschäftskonten:

Pax-Bank	IBAN: DE03 3706 0193 3003 1060 03
Volksbank Rheinböllen	IBAN: DE61 5606 2227 0000 1605 65
KSK Rhein-Hunsrück	IBAN: DE85 5605 1790 0010 0897 61
Vereinigte Voba Raiba	IBAN: DE52 5606 1472 0008 3050 79

Geben Sie bitte immer einen **Betreff** an, so dass Überweisungen auch für den jeweiligen Zweck verbucht werden können.

Heizkosten-Sparmaßnahmen für unsere Kirchen:

Die Heiztemperatur beträgt während der Gottesdienste 11 Grad. In den Kirchen in Simmern, Ravengiersburg, Külz und Rheinböllen liegen Decken aus. Auch in anderen Kirchen sollen Decken ausgelegt werden. Ab sofort finden in Biebern im Winter keine Gottesdienste mehr statt; stattdessen wird in der Kapelle in Külz gefeiert. In Rayerschied werden keine Werktagsgottesdienste mehr gefeiert. Viele Gottesdienste finden in Rheinböllen in der Marienkapelle statt. In Simmern und Pleizenhausen gibt es jetzt eine Sitzpolsterheizung.

Komm, Heiliger Geist,
sonst kommen wir um
in unseren vielfachen Zwängen.

Komm, Heiliger Geist,
sonst laufen wir uns tot
in allen möglichen Teufelskreisen.

Komm, Heiliger Geist,
sonst kommen wir nicht weiter
in unserem Denken und Reden.

Komm, Heiliger Geist,
damit wir uns von dir
locken und leiten lassen.

Komm, Heiliger Geist,
sonst bleiben wir
geistlos auf der Strecke.

Komm, Heiliger Geist,
damit wir mutiger
und geistlicher werden.

Komm, Heiliger Geist,
sonst lassen wir uns
täuschen und irreführen.

Komm, Heiliger Geist,
damit wir deine Kirche sind
und werden.

Komm, Heiliger Geist,
sonst kommen wir nicht hinaus
über Kleinkram und Kleinkrieg.

Komm, Heiliger Geist,
damit wir unsere Berufung
erkennen und ergreifen.

Komm, Heiliger Geist,
sonst sind wir heillos
und hoffnungslos überfordert.

Komm, Heiliger Geist,
damit wir uns freuen an dem,
was du wirkst in den Menschen.

Komm, Heiliger Geist,
sonst zerreden wir zu viel
und hören zu wenig.

Komm, Heiliger Geist,
damit wir in der Weggemeinschaft
mit dir und miteinander bleiben.

Komm, Heiliger Geist,
sonst verlieren wir den Blick
für das Wesentliche.

Paul Weismantel
(Impulse und Gebete für Pfarrgemeinderat und
Gemeindeteam (Bistum Freiburg))

Das Gebet stammt von Paul Weismantel. Er ist im Bistum Würzburg Leiter des Referats Geistliches Leben und zudem Autor von zahlreichen Büchern und geistlichen Texten. Das Gebet versucht, in unseren Worten vom Heiligen Geist und seinem Beistand in unserem Leben zu sprechen. Hoffen wir auf ein geistreiches Jahr 2024 - für unsere Pfarrei, die Kirche und die Welt!

Gottesdienste

Die Messzelebranten werden aufgeführt. Es kann aber trotzdem zu kurzfristigen personellen Veränderungen kommen.

Thomas Schneider (TS), Lutz Schultz (LS), Pater Varun (PV), Bernhard Feger (BF)

Samstag	20.01.2024	
10.30	Rheinböllen (TS)	Weggottesdienst
15.00	Simmern (LS)	Weggottesdienst
18.00	Schnorbach (TS)	Sonntagsmesse zum Patronatsfest
18.00	Simmern (LS)	Sonntagsmesse
	Gebet für Hugo Kappaun	
Sonntag	21.01.2024	3. Sonntag im Jahreskreis
	 Kollekte für die Gemeinde	
9.00	Külz (LS)	Sonntagsmesse
9.00	Kisselbach (TS)	Sonntagsmesse
	Gebet für Edwin Gödert	
10.30	Liebshausen (TS)	Patronatsfest
	Gebet für Werner Schmitt, Maria Klockner	
10.30	Biebern / ev. Kirche	Ökumenische Kinderkirche
10.30	Ravengiersburg (LS)	Sonntagsmesse
10.30	Rheinböllen / Marienkapelle	Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
<p>Johannes hat Jesus durch sein Auftreten und seine Predigt die Bühne bereitet. Doch dann muss er abtreten, weil seine Kritik die Mächtigen zu sehr verärgert hat. Erst jetzt tritt Jesus auf. Im Johannesevangelium wird es noch deutlicher, dass Jesus die ganze Aufmerksamkeit gehören soll. Dort weist Johannes seine eigenen Jünger auf Jesus hin, dem sie jetzt nachfolgen sollen. Was für eine Größe, sich so klein machen zu können.</p>		
Montag	22.01.2024	
17.00	Simmern	Betstunde
18.00	Riesweiler (LS)	Heilige Messe

Dienstag	23.01.2024	
18.00	Rheinböllen / Marienkapelle (TS)	Heilige Messe
18.00	Sargenroth (LS)	Heilige Messe
Mittwoch	24.01.2024	
18.00	Simmern / Schlossplatz	Friedensgebet
Donnerstag	25.01.2024	
8.30	Simmern (LS)	Heilige Messe gestaltet von Frauen, anschl. gemeinsames Frühstück in der Familienbildungs- stätte
	Gebet für Gisela u. Rolf Lehmann, Rolf Lehmann jun. u. Doris Lehmann jun., Hilde Hultzsch	
18.00	Erbach (TS)	Heilige Messe
19.00	Pleizenhausen (TS)	Heilige Messe
Freitag	26.01.2024	
17.00	Riesweiler	Eucharistische Anbetung
19.00	Rheinböllen (LS)	Heilige Messe und Gedenken der Verstorbenen
	1. Sterbeamt für Ewald Waldhauser, Erbach 2. Sterbeamt für Maria Quintus, Liebshausen Gebet für Hildegard Wust, Aloys Hofrath, Heinz Dieter Schneider, Margarethe Hoffmann, Elisabeth Plenz, Maria Katharina Klemenz, Irmgard Pira, Waltraud Ketzer, Liesel Hoffmann, Karl Josef Hawig, Josef Renzler, Maria Josefa Steinfort, Pavo Radic, Remigius Höser, Reinhold Hickmann, Joachim Günter Weckmann, Alfons Witzenrath, Ursula Kleiber, Hermann Klaus	

„Vollmacht“ ist ein starkes Wort. Wenn ich über etwas die Vollmacht habe, dann bin ich es letztlich, der entscheidet. Hat Jesus diese Vollmacht über mich? Gehorche ich seinem Wort, richte ich mein Leben nach ihm aus? Und was ist, wenn ich daran scheitere, wenn ich den Weg, den er mir vorgibt, verlasse? Aus dem rechtlichen Bereich kennen wir die sogenannte „Vorsorgevollmacht“: Ich bevollmächtige vorsorglich eine Vertrauensperson, die im Bedarfsfall rechtliche Angelegenheiten für mich wahrnimmt. Vertrauensperson: Jesus - uneingeschränkt Ja. Bedarfsfall: Ja, es gibt Situationen, in denen ich nicht weiterweiß und mir auch Gottes Wort keine direkte Hilfe ist. Gut, wenn Jesus mir dann den Weg weist und ihn gehen hilft.

Samstag	27.01.2024	
10.30	Rheinböllen (TS)	Weggottesdienst
15.00	Simmern (LS)	Weggottesdienst
16.45	Ravengiersburg	Tauffeier Mia Mathilda Rau, Unzenberg
17.00	Rayerschied	Tauffeier Ida Quint, Dichtelbach
18.00	Ravengiersburg (LS)	Sonntagsmesse
18.00	Rayerschied (TS)	Sonntagsmesse
Sonntag	28.01.2024	4. Sonntag im Jahreskreis
		Caritas-Kollekte 50 %, für die Gemeinde 50 %
9.00	Argenthal (TS)	Sonntagsmesse
9.00	Simmern (LS)	Sonntagsmesse
10.30	Külz (LS)	Sonntagsmesse
10.30	Liebshausen	Wortgottesfeier mit Kommunionspendung
10.30	Rheinböllen / Marienkapelle (TS)	Sonntagsmesse
	2. Sterbeamt für Willibald Färber, Gebet für Ordensgründer Miss. Euch. Schwestern	
Montag	29.01.2024	
17.00	Simmern	Betstunde
Mittwoch	31.01.2024	
18.00	Simmern / Schlossplatz	Friedensgebet
Donnerstag	01.02.2024	
9.00	Simmern / Familien- bildungsstätte	Morgengebet, anschließend gemeinsames Frühstück
18.00	Mutterschied (LS)	Heilige Messe
Freitag	02.02.2024	Darstellung des Herrn
17.00	Riesweiler (PV)	Eucharistische Anbetung
18.00	Rheinböllen / Marienkapelle (TS)	Heilige Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen

19.00	Simmern (LS)	Heilige Messe und Gedenken der Verstorbenen
	2. Sterbeamt für Christa Treitz, Simmern; Aloys Herrmann, Tiefenbach; Hans Günter Ziegelmayr, Simmern 3. Sterbeamt für Gisela Prämassing, Reich, Wolfgang Dammertz, Simmern; Rudi Pulcher, Sargenroth; Helga Meurisch, Simmern (früher Kümbdchen); Anita Susenburger, Simmern; Helmut Lück, Simmern 1. Jahrgedächtnis für Heinrich Schleupen, Simmern	
Samstag	03.02.2024	In den Messfeiern: Kerzenweihe und Blasiussegen
10.30	Rheinböllen (TS)	Weggottesdienst
15.00	Simmern (LS)	Weggottesdienst
18.00	Liebshausen (TS)	Sonntagsmesse
18.00	Simmern (LS)	Sonntagsmesse
	Gebet für Marlies Klein, Karl u. Maria Blatt, Gisela Schrank u. Tochter Ellen, Leo u. Alice Schleimer u. Sohn Karl-Josef	
Sonntag	04.02.2024	5. Sonntag im Jahreskreis
	 Kollekte für die Gemeinde	
9.00	Kisselbach (TS)	Sonntagsmesse mit Feier des Patronatsfestes
9.00	Ravengiersburg (PV)	Sonntagsmesse
	Gebet für Hans Rausch, Emma Scherer, für Familien Müller, Marx	
10.30	Biebern / ev. Kirche (LS)	Ökumenischer Karnevalsgottesdienst 
10.30	Rheinböllen / Marienkapelle (TS)	Sonntagsmesse

Bei Markus betritt Jesus die Welt nicht leise, sondern Jesus ist sofort mittendrin in der Welt. Er sucht sich Jünger, die aufstehen, alles liegen lassen und mitgehen. Und er strahlt dieses Gelingen aus, das viele mit letzter Hoffnung auf Heilung zu ihm bringt. Das alles ist Absicht des Verfassers Markus, der unmissverständlich sagen will: Hier kommt der Messias. Macht ihm die Herzen auf wie die Jünger, die sogar ihre Familien zurücklassen. Öffnet dem Messias eure Seele - und ihr werdet frei von Dämonen. Das wäre schön. Aber auch wenn es nicht so ist, so bleibt doch die eine große Hoffnung: Je mehr ich seinem Geist folge, desto mehr kann ich darauf hoffen, geheilt zu werden von den Ansprüchen der Welt an mich. Es liegt Freiheit darin, dem Willen des Herrn zu folgen.

Montag	05.02.2024	
9.00	Külz (TS)	Heilige Messe, gestaltet von Frauen
17.00	Simmern	Betstunde
Dienstag	06.02.2024	
18.00	Argenthal / Pfh. (LS)	Heilige Messe
18.00	Tiefenbach (PV)	Heilige Messe
Mittwoch	07.02.2024	
18.00	Simmern / Schlossplatz	Friedensgebet
Donnerstag	08.02.2024	
18.00	Erbach (TS)	Heilige Messe
	2. Sterbeamt Ewald Waldhauser, Erbach	
Freitag	09.02.2024	
17.00	Riesweiler (PV)	Eucharistische Anbetung
19.00	Külz (TS)	Heilige Messe und Gedenken der Verstorbenen
	3. Sterbeamt für Hildegard Lauer, Biebern 1. Jahrgedächtnis für Gerhard Schad, Fronhofen Gebet für Helene Schad, Edith Jungbluth	
Samstag	10.02.2024	
18.00	Argenthal (TS)	Sonntagsmesse
	Gebet für Maria Müller, Marc Adamus	
18.00	Ravengiersburg (LS)	Sonntagsmesse
Sonntag	11.02.2024	6. Sonntag im Jahreskreis
	 Kollekte für die Gemeinde	
9.00	Külz (PV)	Sonntagsmesse
	Gebet für Eduard u. Rosemarie Käfer, Bernhard Kuhn	
9.00	Rayerschied (TS)	Sonntagsmesse
10.30	Rheinböllen / Marienkapelle (TS)	Sonntagsmesse
	Gebet für den Ordensgründer Miss. Euch. Schwestern	
10.30	Simmern (LS)	Karnevalsmesse
		



Mittwoch	14.02.2024	Aschermittwoch
17.15	Rheinböllen (TS)	Verbrennen von Buchsbaumzweigen
17.30	Biebern (PV)	Familiengottesdienst
18.00	Rheinböllen (TS)	Heilige Messe (Predigt: Pfr. Wolfgang Jöst)
19.00	Simmern (LS)	Gottesdienst der ACK (mit Friedensgebet)
Donnerstag	15.02.2024	
18.00	Külz (PV)	Heilige Messe
18.00	Mutterschied (TS)	Heilige Messe
19.00	Ohlweiler (LS)	Valentinsgottesdienst
Freitag	16.02.2024	
17.00	Riesweiler (PV)	Eucharistische Anbetung
19.00	Pleizenhausen (TS)	Heilige Messe und Gedenken der Verstorbenen
	Gebet für Karl Schlötter, Rosa Kussmann, Adolf Aßmann, Bernhard Werner	
Samstag	17.02.2024	
18.00	Liebshausen (LS)	Sonntagsmesse
18.00	Ravengiersburg (PV)	Sonntagsmesse

Nach seiner Taufe „trieb der Geist Jesus in die Wüste“. Die Wüste ist der Ort, an dem der Mensch allen bisherigen Bindungen entsagt. Er ist auf sich gestellt und stellt sich seinem Gott. Er widersteht den Versuchungen dieser Wüstenzeit, die ihn auch vorbereitet auf seine öffentliche Mission. Auch wir erfahren, wie verschiedene Kräfte oder auch Mächte versuchen, auf unser Leben einzuwirken. Sie möchten uns auch beherrschen. Die Fastenzeit will uns helfen, diesen Kräften etwas entgegenzusetzen und ihre Macht über unsere Lebensführung zu brechen.

Sonntag	18.02.2024	1. Fastensonntag
	 Kollekte für das Priesterseminar 75 %, für die Gemeinde 25 %	
9.00	Schnorbach (TS)	Sonntagsmesse
9.00	Simmern (PV)	Sonntagsmesse
10.30	Biebern / ev. Kirche	Ökumenische Kinderkirche
10.30	Kisselbach (LS)	Sonntagsmesse
	Gebet für Ursula Theisen, Peter u. Anna Schorn, Anton u. Anna Wald, Gerhard Wald, Helmut u. Christa Wald, Christel u. Werner Wald u. Sohn Dietrich, Irmgard u. Rudi Braun u. Tochter Heidi, Ferdinand u. Wilhelma Seelen, Elisabeth u. Johannes Seelen, Käthi u. Helmut Mösges, Fam. Willi Denner	
10.30	Külz (TS)	Sonntagsmesse
10.30	Rheinböllen	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
Montag	19.02.2024	
10.30	Hildegard von Bingen Seniorenzentrum (TS)	Heilige Messe
14.00	Theodor-Fricke-Seniorenheim (TS)	Heilige Messe
17.00	Simmern	Betstunde
18.00	Liebshausen (PV)	Heilige Messe
Dienstag	20.02.2024	
18.00	Kisselbach / Pfh. (TS)	Heilige Messe
18.00	Tiefenbach (PV)	Heilige Messe
19.00	Simmern	Andacht "Atempause", gestaltet von der kfd
Mittwoch	21.02.2024	
9.00	Kisselbach	Frauenfrühstück
18.00	Simmern / Schlossplatz	Friedensgebet
20.00	Simmern / Paul-Schneider-Haus	Taizé-Gebet

Donnerstag	22.02.2024	
8.30	Simmern (PV)	Heilige Messe gestaltet von Frauen, anschließend Frühstück in der Fabi
15.00	Külz / Wohngemeinschaft (LS)	Heilige Messe
18.00	Erbach (TS)	Heilige Messe
	Gebet für Theresia und Karl Hölz	
19.00	Pleizenhausen (PV)	Heilige Messe
Freitag	23.02.2023	
17.00	Riesweiler (PV)	Eucharistische Anbetung
19.00	Rheinböllen (TS)	Heilige Messe und Gedenken der Verstorbenen
	3. Sterbeamt für Maria Quintus, Liebshausen Gebet für Aloys Aßmann, Anna Günster, Ewald Pira, Ottilie Margarethe Zimmermann, Auguste Dorothea Gröger, Erika Weirich, Albert Brinkmann, Ursula Rehse, Franz Kapitän, Anna Diel, Manfred Meurer, Anna Maria Figaj, Peter Piroth, Emerich Kiraly, Christa Rollmann, Anneliese Toebe	
Samstag	24.02.2024	
18.00	Külz (LS)	Sonntagsmesse
	Gebet für Dora Graus	
18.00	Rayerschied (PV)	Sonntagsmesse
Sonntag	25.02.2024	
9.00	Argenthal (TS)	Sonntagmesse
9.00	Simmern (PV)	Sonntagsmesse
10.30	Liebshausen	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
10.30	Ravengiersburg	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
10.30	Rheinböllen (LS)	Sonntagsmesse
10.30 - 14.00	Simmern Kirche und Fabi (TS)	Familiensonntag 12.15 Familienmesse

Verklärung kann ich nur vom Ende her verstehen: im Wissen um Jesu Leiden und Sterben und im Glauben an seine Auferstehung.

WIR TRAUERN UM DIE VERSTORBENEN

Wolfgang Dietrich Dammertz, Simmern

Rudi Pulcher, Simmern, früher Sargenroth

Josef Bernhard Hilsenbeck, Simmern

Helga Christine Meurisch, Simmern, früher Kümbdchen

Maria Quintus, Liebshausen

Anita Susenburger, Simmern

Helmut Lück, Simmern

Hans Andreas Dörfler, Rheinböllen

Anna-Maria Poßmann, Rheinböllen

Ewald Reiner Waldhauser, Erbach

Christa Elisabeth Treitz, Simmern

Aloys Herrmann, Tiefenbach

Hans Günter Ziegelmayr, Simmern



Unsere Heimat ist im Himmel. Von dorthier erwarten wir auch Jesus Christus, den Herrn, als Retter. (nach Phil 3,20)

Bild: Luzia Hein / In: Pfarrbriefservice.de



2. Februar - Darstellung des Herrn: Simeon wird das Kind von Maria einen Augenblick lang überlassen. Nun geschieht Erfüllungszeit, eine helle Stunde für sehnsüchtige, adventliche Menschen, denen der Tempel zum Wartesaal wurde und die in der Ankunft dieses so gewöhnlich aussehenden Kindes Jesus die Erfüllung ihrer Lebenshoffnung wahrnehmen; ja, in diesem Baby, das ganz ohne Heiligenschein erscheint, geschieht unspektakulär „Darstellung des Herrn“.

(Bild: Friedbert Simon - In: Pfarrbriefservice.de)

Pfarrei Simmern-Rheinböllen

St. Lydia



Sonntag

4. Februar 2023

Evang. Kirche

Biebern

11. Februar 2023

Josefskirche Simmern

um 10:30 Uhr

**HEUT SIND WIR
ZUM VERGNÜGEN HIER**

**Fastnachts-
Gottesdienste**

beten

lachen

singen

schunkeln

Dresscode:

kostümiert





Programm der kfd Simmern-Biebern-Ravengiersburg

Do, 25.01. St. Josef	08.30 Uhr	Frauenmesse in der Kirche, anschließend Frühstück in der Fabi
Mi, 31.01. Fabi	15:00 Uhr	Mitgliederversammlung der kfd
Do, 08.02. Fabi	14:11 Uhr	Kräppel-Kaffee
Di, 20.02. St. Josef	19:00 Uhr	Andacht „Atempause“ in der Kirche
Do, 22.02. St. Josef	08:30 Uhr	Frauenmesse in der Kirche, anschließend Frühstück in der Fabi



Einladung zur ökumenischen Vorbereitung des Weltgebetstages 2024

Palästina „Band des Friedens“



© Mehmet Lafdinleten/ pixabay

Freitag, 1. März 2024

Veranstalter:

Für den pastoralen Raum: Hildegard Forster, Pastoralreferentin i.R.

Für den Kirchenkreis Simmern-Trarbach: Susanne Reuter, Frauenreferentin

Musikalische Begleitung: Renate Leimenstoll

Die Veranstaltungen werden unterstützt vom eeb. |

**Wir bieten folgende Veranstaltungen an:
(Die Teilnehmerzahl ist begrenzt)**

Studiennachmittag:

Montag, 21.1.2024
13.30 -17.30 Uhr

Gemeindezentrum Friedenskirche Kirchberg
Kostenbeitrag: 3 € für Material

Studienabend

Mittwoch, 24.1. 2024
18-21 Uhr

Paul-Schneider-Haus Simmern
Kostenbeitrag: 3 € für Material

Studiennachmittag

Freitag, 26.1.2024
14-18 Uhr

Ev. Gemeindegaus in Kastellaun
Kostenbeitrag: 3 € für Material

**Anmeldung mit Name, Anschrift, Telefonnummer und für welche
Veranstaltung per Email unter:**

frauenimkirchenkreis.simtra@ekir.de

Telefonische Anmeldung bitte **nur ins Ausnahmefällen** (keine Email-
Adresse vorhanden) mit allen Angaben bei:

Susanne Reuter unter Tel.: 06764/ 7407015

Der Weltgebetstag ist die größte ökumenische Basisbewegung von Frauen. Ihr Motto lautet: „Informiert beten - betend handeln“. Der Weltgebetstag wird in über 120 Ländern in ökumenischen Gottesdiensten begangen. Vor Ort bereiten Frauen unterschiedlicher Konfessionen gemeinsam die Gestaltung und Durchführung der Gottesdienste vor. Der Weltgebetstag findet jeweils am ersten Freitag im März statt.

Ökumenischer Weltgebetstag 2024 aus Palästina mit dem Thema: „Durch das Band des Friedens“

In den letzten zwei Jahren wurde der Gottesdienst für den 1.3. 2024 von Frauen aus Palästina zum Thema: „... durch das Band des Friedens“ vorbereitet. Niemand hätte gedacht, dass dieser Text aus dem Epheserbrief nun so aktuell und so brisant sein würde. Es gibt Stimmen, die Bedenken haben, den Weltgebetstag mit Blick auf die derzeit schrecklichen Geschehnisse in Nahost überhaupt zu feiern. Aber das halte ich für falsch. Im Gegenteil, der Weltgebetstag kann und soll dazu dienen die Menschen, die sich für Frieden in Palästina und Israel einsetzen, zu Wort kommen zu lassen, dafür zu beten, dass diese Stimmen gehört werden und gemeinsam den Weg in die Zukunft suchen und finden. Es war nie und ist nach wie vor kein Platz für Antisemitismus. Es wird aber an diesem Weltgebetstag wichtig sein, die Situation der Menschen in Palästina zu sehen, Christinnen von dort zu Wort kommen zu lassen und der Friedensarbeit, die von palästinensischen und israelischen Frauen seit vielen Jahren angestrebt und betrieben wird, eine Stimme zu geben.

Die Gottesdienstliturgie wird derzeit überarbeitet und das schon vorbereitete Heft wird nicht in dieser Form herausgegeben. Auch das Titelbild wird ersetzt werden. Der Schwerpunkt wird noch deutlicher darauf ausgerichtet sein für den Frieden in dieser Region zu beten. Ich habe den Eindruck, dass das deutsche Weltgebetstagskomitee in Stein sich gründlich und wohlüberlegt an der aktuellen Situation ausrichtet. In diesem Jahr werden die überarbeiteten Materialien erst sehr kurzfristig fertig sein.

Die Vorbereitungstreffen auf Kirchenkreisebene finden Ende Januar statt. Es ist die schwerste Vorbereitung für den Weltgebetstag, an die ich mich erinnern kann. Aber es wird auch gut sein zusammen auf Kirchenkreisebene zu überlegen, wie wir angemessen diesen Weltgebetstag gestalten können. Ich bitte Sie an dieser Stelle für den Frieden in Palästina und Israel zu beten.

Ich bin dankbar dafür, dass Hildegard Forster sich bereit erklärt hat, auch in ihrem Ruhestand, diese Weltgebetstagsvorbereitung mit mir zusammen zu gestalten und auch Renate Leimenstoll wieder die musikalische Einübung übernimmt.

Ich freue mich auf die Treffen mit Ihnen.

Susanne Reuter

Gemeindefahrt 2024 - Termin: 13.10.-24.10.2024

Wir treffen unsere Pfarrpatronin St. Lydia

Anmeldungen sind möglich, und zwar bei den beiden Pfarrbüros. Fragen zur Reise beantwortet Ihnen gerne **Birgit Bai** (Tel. 06761/6995 oder 01716475199). Vor der Fahrt wird natürlich eine ausführliche Informationsveranstaltung stattfinden, an der auch der Reiseleiter, Pastoralreferent Hubertus Kesselheim, teilnehmen wird.

Für ehrenamtlich in der Pfarrei mitwirkende TeilnehmerInnen kann durch das Bistum ein Zuschuss bis zu 350,- € gewährt werden.

Leistungen (hier noch einmal zusammengefasst):

- **Fahrt im modernen Fernreisebus**
 - **Fährüberfahrt für Bus und Passagiere: Ancona-Igoumenitsa und zurück**
 - **2 x Übernachtung in 2- Bett-Innenkabinen mit DU/WC**
 - **2 x Frühstück an Bord**
 - **1 x Abendessen an Bord**
 - **1 x Abendessen in Igoumenitsa inkl. Getränke**
 - **9 x Übernachtung mit Halbpension in guten Hotels**
 - **1 x Schifffahrt um den Berg Athos**
 - **Alle Tourismusabgaben**
 - **Permanente deutschsprachige Reiseleitung ab und bis Igoumenitsa.**
 - **Gesamtreiseleitung durch Polizeiseelsorger Hubertus Kesselheim, der auch den Bus fahren wird, und Pfarrer Lutz Schultz**
-

Preis

- **1880,-€ pro Person im Doppelzimmer**
- **296,-€ Einzelzimmerzuschlag 200,-€ zusätzlich für eine Einzelkabine**
- **40,-€ pro Person Zuschlag für eine Außenkabine**

Am 3. August gedenkt die Kirche der Heiligen Lydia; zu ihrer Zeit Gemeindeführerin in Philippi. Die katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) sieht in ihr ein Vorbild.



Eucharistische Anbetung in Riesweiler

Eucharistische Anbetung heißt: „In der Stille zu sich selbst finden, manches loslassen, sich auf Gott hin öffnen und sich neu von ihm berühren lassen.“ Es ist eine gute und wohltuende Gelegenheit, sich von dem oft stressigen Alltag mit all seinen Anforderungen freizumachen, um eine kurze Zeit bei Jesus zu verweilen. Und hat er uns nicht aufgefordert: „Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken“ (Mt 11,28)? Auch hat er uns zugesagt: „Ich nenne euch nicht mehr Knechte; denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut. Vielmehr habe ich euch Freunde genannt.“ (Joh 15,15). Was kann es Schöneres geben, als regelmäßig bei einem guten Freund vorbeizuschauen und Zeit mit ihm zu verbringen, Freude und Leid mit ihm zu teilen?



Jeweils **freitags um 17 Uhr** in der **Kirche Maria Reizenborn in Riesweiler** wird zur **Eucharistischen Anbetung** eingeladen: Wir beginnen mit der Aussetzung, dann beten wir den Barmherzigkeitsrosenkranz und im Anschluss erfolgt eine Zeit der stillen Anbetung. Gegen 18 Uhr erfolgt zum Abschluss der Eucharistische Segen. Gönnen wir uns diese kleine wöchentliche Auszeit und beten wir in Gemeinschaft mit- und füreinander. (Anmeldung ist nicht erforderlich).

Herzliche Einladung!

Pater Varun Pushparaj
und Christina Hasselmann

Aus Gruppierungen, Vereinen und Räten

Der **Singkreis** probt **jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr** in der Familienbildungsstätte.

Kirchenchor Rheinböllen: Chorprobe: jeden **Mittwoch um 18.30 Uhr** im **Pfarrsaal Rheinböllen** - Informationen und die Kontaktdaten erhalten Sie im Pfarrbüro Rheinböllen.

Kirchenchor Kisselbach: Chorprobe: jeden **Freitag um 20.00 Uhr** im **Pfarrheim Kisselbach** - Informationen und die Kontaktdaten erhalten Sie im Pfarrbüro Rheinböllen.

Inspiration ist eine Band junger Erwachsener: Ansprechpartner Dr. Christian Klein: chrisklein73@gmail.com

Die **Musikgruppe „Impulse“** probt in unregelmäßigen Abständen im Johannesheim in Argenthal. Kontakt: Birgit Gohres, Telefon: 06761/7554



„Weshalb sich Sorgen machen, wenn man nicht richtig beten kann? In der Stille des Herzens sagt Christus leise: Hab keine Angst, ich bin bei dir.“

Frère Roger, Taizé

Ein Taizé-Gebet findet statt: am **Mittwoch, 21. Februar 2024**, um 20.00 Uhr, Paul-Schneider-Haus in Simmern.



Foto vom Abendlob
mit Taizégesängen
in Rayerschied
am 30. Dezember 2023
mit Singkreis Simmern
und Flötenkreis Gödenroth

ACK! **Ökumenische...**
...Friedensgebete



JEDEN MITTWOCH, 18:00 UHR
Schlossplatz Simmern oder Josefskirche
Bringt bitte alle eine Kerze mit!

Mit Psalm 130 bringen wir die Hoffnung zum Ausdruck, dass Gott jedes Gebet in tiefster Not hört und erhört.

Aus den Tiefen rufe ich, HERR, zu dir: Mein Herr, höre doch meine Stimme! Lass deine Ohren achten auf mein Flehen um Gnade. Würdest du, HERR, die Sünden beachten, mein Herr, wer könnte bestehen? Doch bei dir ist Vergebung, damit man in Ehrfurcht dir dient. Ich hoffe auf den HERRN, es hofft meine Seele, ich warte auf sein Wort. Meine Seele wartet auf meinen Herrn mehr als Wächter auf den Morgen, ja, mehr als Wächter auf den Morgen. Israel, warte auf den HERRN, denn beim HERRN ist die Huld, bei ihm ist Erlösung in Fülle. Ja, er wird Israel erlösen aus all seinen Sünden.



**Fastenzeit - Einladung,
einmal Stand-by zu gehen.
Oder besser Time-out
zu nehmen.**
**Stand-by ist ein Einfrieren dessen,
was ist.**
**Time-out ist eine Auszeit,
um nachzudenken,
sich neu zu orientieren,
Kraft zu tanken,
bevor es - hoffentlich verändert
- weitergeht.**

Serie gucken im Gemeindehaus?! The Chosen (= der Auserwählte)

„The Chosen“ ist die erste Serien-Verfilmung über das Leben Jesu in mehreren Staffeln mit weltweit vielen Millionen Zuschauern.

Von den einen wird sie hochgelobt, von anderen kritisiert. Auf jeden Fall bietet sie einen niedrighschwelligen Zugang zur Jesusgeschichte. Wir wagen es einfach und werden die erste Staffel mit insgesamt acht Folgen in der Passionszeit 2024 jeweils donnerstags im Ev. Gemeindehaus in Rheinböllen zeigen. Ein kleines Beiprogramm wird das gemeinsame Heimkino im Gemeindehaus begleiten.

Was auch immer Sie am Ende von dieser Jesus-Serie denken, den Untertitel „gewöhn dich an Anders“ finde ich jedenfalls gelungen. Jesus lädt zu einem ganz anderen Leben ein.



Wann und Wo?

An sieben Donnerstagen in der Passionszeit:

15. 2. / 22. 2. / 29. 2.
7. 3. / 14. 3. / 22. 3. /
27. 3.

um 19.30 Uhr
im Evangelischen
Gemeindehaus,
Bacharacher Str. 6,
55494 Rheinböllen.

Mit Wem?

Pfr. Wolfgang Jöst
und Team

Foto: Wohin mit Ihm?



Eine Fastenampel

Eine Fußgängerampel. Außer Betrieb. Eindeutig defekt. Zwei Lichter mit Kunststoff abgedeckt, das dritte fehlt. Zunächst eine Gefährdung im Straßenverkehr, da ein sicheres Überqueren der Straße nicht gewährleistet, höhere Aufmerksamkeit notwendig ist.

Für mich ein Symbolbild für die Fastenzeit, eine Fastenampel, wenn Sie möchten. Eine Fastenampel, die weit über die Fastenzeit hinausreicht. Ihre Aussage

lässt sich in einem Satz sagen: Wenn es kein Rot und kein Gelb gibt, dann kann es auch kein Grün geben. Wenn es im Leben keine Grenzen gibt – ich glaube, das Wort „Grenze“ wird eher akzeptiert als das Wort „Verbot“, obwohl es in diesem Fall das Gleiche ist – wenn es keine Grenzen gibt, dann kann es auch kein Vorwärts, kein Weiter geben. Und wenn es kein Innehalten gibt, keine Zeit fürs Nachdenken (Gelb), dann kann es auch keinen sicheren Zukunftsweg geben. Gelb ist ja nicht die Aufforderung, noch mal Gas zu geben, sondern die Ansage, vom Gas runterzugehen.

Es gibt – glaube ich – viele Lebensbereiche, in denen die Beachtung der Fastenampel für einen sicheren Lebensweg eine große Hilfe ist. Im Bereich der eigenen Gesundheit, beim Umweltschutz, im Miteinander und auch in der Beziehung zu Gott.

Ich brauche Grenzen zu meinem Glück. Ich brauche rote Ampeln. Und weil ich mir manche Grenze nicht selbst setze – sei es aus Unkenntnis, aus Bequemlichkeit oder warum auch immer – ist es gut, dass Gott Grenzen setzt. Und die Fastenzeit ist quasi die Gelbphase im Kirchenjahr: Runter vom Gas, schauen, welche Gefährdungen es gibt, innehalten, bevor es weitergeht.

EINLADUNG FÜR MENSCHEN
IM PASTORALEN RAUM SIMMERN,
DIE GOTTESDIENSTE MITGESTALTEN
UND GERNE GOTTESDIENSTE FEIERN

„KRAFTQUELLE GOTTESDIENST?!“

- sich austauschen mit anderen Menschen in den liturgischen Diensten unserer Gemeinden
- spirituelle Quellen suchen und erfahren
- gemeinsam Visionen für die Zukunft unserer Gottesdienste entwickeln



Ein Abend für Ehrenamtliche:

Freitag, 23.02.2024
17.00 - 20.30 Uhr
Familienbildungsstätte
Aulergasse 8
55469 Simmern

Anmeldung bis zum 09.02. bei:

Daniela Mohr-Braun
Daniela.Mohr-Braun@bistum-trier.de
0171 - 92 60 798

mit dabei:
Günther Greb
und Daniela Mohr-Braun

„Wunschwälder“: Danke an alle!



Die „Wunschwälder“ sind gerade in krisengeschüttelten Zeiten ein Signal der Solidarität. Zugleich machen sie auf reale Not inmitten unserer Gesellschaft aufmerksam. Umso schöner, dass wir breite Hilfsbereitschaft und Anteilnahme erleben durften!

Eltern und Kinder, Alleinstehende, einsame Menschen, Alte oder Kranke spürten durch ein Geschenk, wie ein anderer sich von ihrer Situation berühren ließ - obgleich man einander völlig unbekannt bleibt. Andere Spenden wiederum ermöglichen Hilfe für Menschen, die im neuen Jahr Unterstützung suchen werden.

In der besonderen Atmosphäre der Wunschwälder-Aktion wurde jedes Geschenk, jede Geldspende zu einer ganz persönlichen Zuwendung. Wir im Caritasverband danken allen Spenderinnen und Spendern deshalb auch im Namen der Beschenkten von Herzen!

Unser Dank gebührt ebenso den Mitwirkenden in den Pfarreien und Beratungsstellen für ihr Engagement: Indem viele sich für den adventlichen Spendenauftrag zusammenschließen, gelingt es nachhaltig, den „Caritas-Gedanken“ zu leben und unsere Arbeit in der Region um einen wichtigen Aspekt zu bereichern.

Details nennt Ilona Besha, Caritas Simmern und Boppard, Tel.: 06761/9196-90; E-Mail: I. Besha @caritas-rhn.de.



VOR-TOUR der Hoffnung

...rollt für krebserkrankte und hilfsbedürftige Kinder

Nachdem die VOR-TOUR der Hoffnung in den vergangenen Jahren immer mal wieder Gebiete im Rhein-Hunsrück-Kreis gestreift hat, kommt der rund 120-köpfige Radlertross 2024 wieder in den Hunsrück: Alle drei Tagestouren vom 19.-21.07.2024 starten/enden in Simmern.

Am 19.07. führt uns die Tour an die Mosel (Zell, Traben-Trarbach, Kloster Machern, Bernkastel-Kues, Brauneberg, Piesport), am 20.07. an die Nahe (Kirn, Idar-Oberstein) und über Morbach, Sohren, Kirchberg zurück nach Simmern. Am 21.07. über Kastellaun, Laudert, Rheinböllen, Simmern.

Wir freuen uns über die Unterstützung der Bürger und Bürgerinnen, der Vereine, Interessierte, Firmen ... in den Stoppunkten und darüber hinaus. Denn auch die 27. VOR-TOUR soll nachhaltig bewegen, sensibilisieren, informieren und für die Kids wieder eine tolle Spendensumme erradeln.

Infoveranstaltungen für alle interessierte, potentielle Unterstützer fanden & finden in den Stoppunkten in den kommenden Tagen/Wochen statt.



Frau Gemeindereferentin Andrea Nörling wird ab 1. Februar 2024 die 50% Stelle als Krankenhausseelsorgerin im Diakoniekrankenhaus und Aenne Wimmers Hospiz Simmern übernehmen.





Das Misereor-Hungertuch 2023/24 „Was ist uns heilig?“ von Emeka Udemba. - © Härtl | Misereor

„WAS IST UNS HEILIG?“ - Klima, Kriege, Pandemien: Die komplexen Multi-krisen unserer Tage führen uns vor Augen, wo die Schwachstellen unserer politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen liegen. Auch wenn Krisen immer verzahnter werden und sich gegenseitig verstärken, ist und bleibt die Klimaveränderung die fundamentale Frage unseres Überlebens.

Dieses Szenario zielt mitten in das Hungertuch von Emeka Udemba. Sein farbenstarkes Bild ist als Collage aus vielen Schichten ausgerissener Zeitungsschnipsel, Kleber und Acryl aufgebaut: Nachrichten, Infos, Fakten, Fakes - Schicht um Schicht reißt und klebt der Künstler diese Fragmente und komponiert aus ihnen etwas Neues.

In einen freien rötlichen Raum ohne Horizont hineingesetzt, ragen zwei Unterarm- und Hand-Paare offen in die Fläche hinein: Form und Farbe nach gehören sie zu einem dunkelhäutigen Mann und einer weißen Frau, Ihre Hände berühren gemeinsam sachte die Erdkugel, die sie gemeinsam halten, ihr aber auch Spielraum lassen. Die Kugel bleibt in der Schweben von Halten und Loslassen, Schutz und Preisgabe. Rollt die Kugel im nächsten Moment nach links unten in den roten aufgeheizten Raum hinein? Wird sie kippen wie unser Klima? Die Erdkugel, gute Schöpfung und Heimatplanet oder Spielball verschiedener Interessen?

„Vom Anfang“ lesen wir im Zentrum des Hungertuchs. Lassen wir uns zurück zu diesem Anfang führen: Von Schöpfung zu sprechen ist mehr, als nur Natur zu meinen. Es hat mit einem Plan der Liebe Gottes zu tun, in dem jedes Geschöpf einen Wert besitzt und nicht verfügbar ist.

Was ist uns noch heilig? - Was ist unverfügbar? - Was tasten wir nicht an? - Was ist uns das Leben wert?

MENSCH



ZUKUNFT hat der
MENSCH des **FRIEDENS**

Erfurt
29. Mai – 2. Juni 2024
katholikentag.de

Katholikentag



Erfurt

ZdK



**EINLADUNG ZUM
STERNSINGERDANKESCHÖN
MIT
ÜBERRASCHUNGSFILM**

**SAMSTAG 09.03.24
17:00 UHR
FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE
SIMMERN**



**HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE
STERNSINGER UND MITWIRKENDEN
ZUM FILMABEND.**



**ANMELDUNG AN
GEMEINDEREFERENTIN
DARIA.THOI@BGV-TRIER.DE
ODER**

**SABINE PIRA: 0170-6978 345
JULIA KLIPPEL: 0151 428 404 39
URSULA SONNET: 0173- 30 90 653**



**Glauben
heißt
hören,
erkennen,
vertrauen
und tun.**

Rolf Hüneisen



Glaubensgesprächskreis

In gemütlicher Runde lesen wir Texte und besprechen diese.

Derzeit lesen wir aus:

1) Thomas Hieke/Konrad Huber (Hrsg.), *Bibel falsch verstanden; Hartnäckige Fehldeutungen biblischer Texte*, katholisches Bibelwerk

2) Walter Kirchschräger, *Kleiner Grundkurs Bibel, Im Blick: Das Neue Testament*, katholisches Bibelwerk

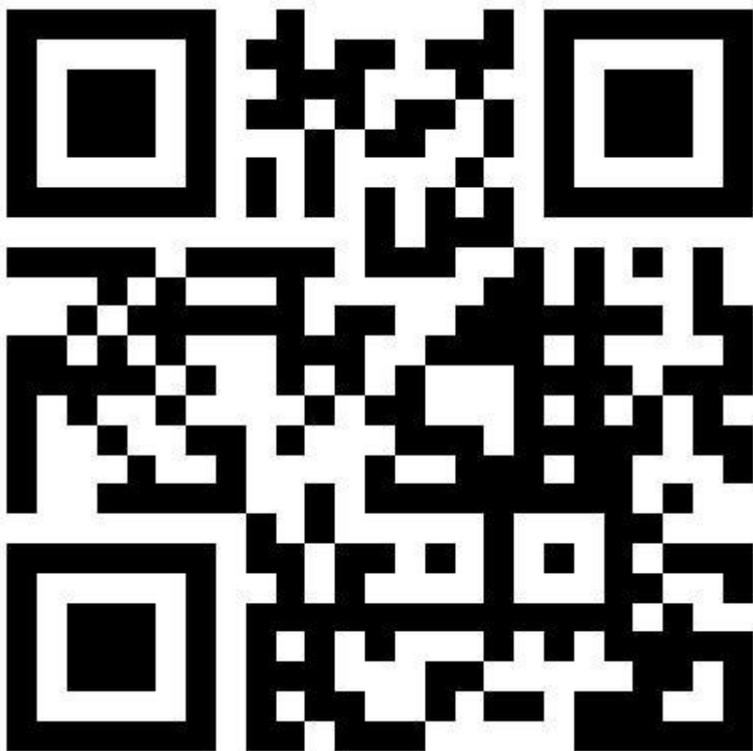
Herzliche Einladung zur Teilnahme! „Neue“ sind immer willkommen!

Ort: Pfarrhaus Rheinböllen, Kirchgasse 5

Datum: **Dienstag, 30.01.2024, 19.30 Uhr**

Thomas Schneider, Pfarrer

So erreichen Sie uns



Das ist neu:

Mit dem QR-Code-Scanner Ihres Mobilgerätes öffnet sich automatisch die Internetseite unserer Pfarrei St. Lydia.

Probieren Sie es doch einfach einmal aus!

PFARRBÜRO SIMMERN

- 55469 Simmern, Klostergasse 1, Tel. 06761-967537-0, Fax 06761-967537-12, st.lydia@bgv-trier.de
- Pfarrsekretärinnen Barbara Schug und Petra Reuther
- Bürozeit: Montag, Mittwoch und Freitag von 11.00 bis 16.00 Uhr, Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr, dienstags geschlossen (Hinweis: am Rosenmontag geschlossen)

PFARRBÜRO RHEINBÖLLEN

- 55494 Rheinböllen, Kirchgasse 5, Tel. 06764-302080, Fax 06764-3020810, st.erasmus@kath-pfarrgemeinde-rheinboellen.de
- Pfarrsekretärinnen Monika Kappes und Karin Schmitt
- Bürozeit: Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs geschlossen (Hinweis: am Rosenmontag geschlossen)

SEELSORGETEAM

- Pfarrer und Moderator Thomas Schneider, Tel. 06764 3020811, 0174 3327464, thomas.schneider@bgv-trier.de
- Pfarrer und Dekan Lutz Schultz, Tel. 06761 967537-0/-10/-13, 0162 8170384, lutz.schultz@bgv-trier.de
- Kooperator Pater Varun Raj Pushparaj, Tel. 01514 5741555, varun-raj.pushparaj@bgv-trier.de
- Gemeindereferentin Daria Thoi, Tel. 0171 1206402, daria.thoi@bgv-trier.de
- Gemeindereferentin Alina Schieferstein, Tel. 0151-40168750, alina.schieferstein@bgv-trier.de
- Gemeindereferentin Christina Bender, 06761 - 967537-16, christina.bender@bgv-trier.de
- Diakon Harald Braun, Tel. 0163 6293151, harald.braun@bistum-trier.de
- Diakon Andreas Denner, Tel. 06766 8402
- Pfarrer i.R. Bernhard Feger, Tel. 06761 9757140, festira21@gmx.de

KIRCHENMUSIKER

Bernd Loch, Tel. 06761 8590335, chorleiter.bernd.loch@gmx.de

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTE ST. JOSEF

Michael-Felke-Str. 5, Tel. 06761 3081, kita.simmern@kita-ggmbh-koblenz.de

Katholische Familienbildungsstätte e.V.

Aulergasse 8, Tel. 06761 95020, fbs-simmern@t-online.de

Kirchenasyl Ravengiersburg: Kirchengemeinde Simmern-Rheinböllen, **Vereinigte Voba Raiba IBAN DE52 5606 1472 0008 3050 79**

MALTESER/MALTESER-JUGEND IN SIMMERN

Dörrwiese 6, 55471 Wüschheim, Tel. 06761 7985, mhd_sim@web.de,
www.malteser-simmern.de

KLEIDERKAMMER DER PFARRCARITAS

Bahnhofstr. 1, Tel. 06761-7500, senta.schneider@t-online.de, geöffnet Mittwoch 16-18 Uhr, Donnerstag 14-16 Uhr.

HUNSRÜCKER DOMBAUVEREIN E.V.

Vors. H.H. Schnieders, Kirchberger Str. 14, 55469 Simmern, Tel. 06761 94440,
hunsruecker-dombauverein.de, info@hunsruecker-dombauverein.de, Spendenkonto DE75 5606 1472 0008 1121 20 oder DE32 5605 1790 0110 2166 37

KULTURVEREIN RÄZEBORE E.V.

Vors. Christina Hasselmann, Schulstr. 16, 55499 Riesweiler, Tel. 06761 908220,
mariareizenborn@gmx.de; riesweiler.de/kulturverein-raezebore,
Spendenkonto DE40 5606 1472 0008 3005 42

PASTORALER RAUM SIMMERN, Gerbereistr. 4, 55469 Simmern,

Tel. 06761 91523 0, simmern@bistum-trier.de www.dekanat.simmern-kastellaun.de

EHE-, FAMILIEN- UND LEBENSBERATUNG, Simmern, Gerbereistr. 4,

Tel. 06761 4344, simmern.lebensberatung.info,
sekretariat.lb.simmern@bistum-trier.de

CARITAS-GESCHÄFTSSTELLE, Simmern, Herzog-Reichard-Straße 14,

Tel. 06761 919670, caritas-rhn.de, sekretariat@caritas-rhn.de

JUGENDKIRCHE CROSSPORT TO HEAVEN, Flughafen Hahn, Gebäude 1401,

Zufahrt Tor Mainz, neben Buena Vista/Hawks, Tel. 06543 507 773,
crossporttoheaven.com, Spendenkonto: DE48 5606 1472 0000 0600 54

TELEFONSEELSORGE, Tel. 0800 111 0222

ANGEHÖRIGE UM SUIZID - SELBSTHILFEGRUPPE HUNSRÜCK-SIMMERN,

Tel. 0151-15551104

DIE TAFEL, Simmern, Oberstraße 4-6, sammelt haltbare Lebensmittel für die SIMMERNER TAFEL in den Pfarrkirchen und im Pfarrhaus Simmern. In den Kirchen von Simmern, Biebern und Ravengiersburg stehen hinten graue Kisten, in die Sie Ihre Lebensmittelspenden legen können. Auch können Lebensmittel donnerstags von 10 bis 11 Uhr und freitags von 9 bis 11 Uhr in der Ausgabestelle abgegeben werden.

Das Aschenkreuz ist Aufforderung, sich Jesus zum Vorbild zu nehmen. Auch sein Leben trug Verwundungen. Aber Jesus ist an diesen Verwundungen innerlich nicht zerbrochen. Er hat sie hineingenommen in seine Beziehung zum Vater.

